

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

### **Inhalt und Aufbau des Dokuments:**

#### **1. Testdurchführung**

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

#### **2. Punkteverteilung**

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

## 1. Belastbarkeit

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Befüllung der Kofferraumtasche mit Haushaltsgegenständen

Die Kofferraumtasche wurde mit verschiedenen Haushaltsgegenständen befüllt, um eine realistische Alltagssituation zu simulieren. Dazu gehören schwere Bücher, mehrere Wasserflaschen und verschiedene Werkzeuge. Diese Gegenstände wurden sorgfältig gewählt, um eine gleichmäßige Gewichtsverteilung innerhalb der Tasche zu haben. Das Gesamtgewicht der eingefüllten Gegenstände wurde auf 15 kg begrenzt.

#### Schritt 2: Anheben und Tragen der Tasche

Nach der Befüllung wurde die Tasche vorsichtig angehoben, um sicherzustellen, dass das Gewicht gleichmäßig verteilt ist und keine plötzliche Belastung auf einzelne Bereiche ausübt. Die Tasche wurde dann für eine Dauer von 5 Minuten durch den Raum getragen. Während des Tragens wurde darauf geachtet, dass die Tasche in verschiedenen Winkeln und Positionen gehalten wird, um die Belastbarkeit der Griffe und Nähte unter verschiedenen Bedingungen zu testen. Das Tragen wurde in einem gleichmäßigen Tempo durchgeführt, um eine konstante Belastung sicherzustellen.

#### Schritt 3: Überprüfung der Tasche auf Beschädigungen

Nach dem Tragen wurde die Kofferraumtasche sorgfältig auf sichtbare Beschädigungen überprüft. Dies umfasste die Untersuchung aller Nähte, der Griffe und des Materials der Tasche. Es wurde speziell nach Rissen, gebrochenen Nähten und deformierten oder lockeren Griffen gesucht. Jeder Bereich der Tasche wurde systematisch inspiziert, um sicherzustellen, dass keine Beschädigungen übersehen wurden. Besonders beanspruchte Stellen wurden besonders gründlich überprüft.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine sichtbaren Beschädigungen gefunden. Die Griffe und Nähte sind nach wie vor intakt und zeigen keine Anzeichen von Schwächen oder Abnutzung. Alle Bereiche der Tasche funktionieren ohne Einschränkungen.

90 Punkte: Es gibt leichte Abnutzungsspuren, wie geringfügige Kratzer oder minimale Verfärbungen, die jedoch die Funktionalität der Tasche in keiner Weise beeinträchtigen. Griffe und Nähte sind noch vollständig intakt und zeigen keine funktionellen Schwächen.

80 Punkte: Kleine Risse oder leicht gelockerte Nähte wurden entdeckt. Diese sind jedoch geringfügig und haben keine erhebliche Auswirkung auf die Gesamtfunktion der Tasche. Die Tasche bleibt voll funktionsfähig.

70 Punkte: Es sind deutliche Abnutzungsspuren vorhanden, darunter mehrere kleine Risse. Diese beeinträchtigen die Struktur der Tasche, aber die Hauptfunktionen bleiben erhalten. Die Tasche kann weiterhin verwendet werden, zeigt jedoch erste Zeichen von Verschleiß.

60 Punkte: Mehrere Risse sind sichtbar, dennoch bleibt die Tasche funktionell. Die strukturelle Integrität der Tasche ist noch vorhanden, jedoch ist absehbar, dass die Tasche bei weiterer Belastung schneller verschleißt wird.

50 Punkte: Ein größerer Riss oder stark gelockerte Nähte wurden festgestellt. Diese Schäden beeinflussen die Stabilität der Tasche und könnten bei weiterer Nutzung zu ernsthafteren Problemen führen.

40 Punkte: Es sind mehrere größere Risse vorhanden, die die Funktion der Tasche beeinträchtigen. Die strukturelle Integrität ist gefährdet, und die Tasche kann nicht mehr sicher verwendet werden, um schwere Gegenstände zu transportieren.

30 Punkte: Die Griffe beginnen sich zu lösen und zeigen deutliche Schwächen. Die Tasche kann nur noch eingeschränkt genutzt werden, da die Gefahr besteht, dass die Griffe bei weiterer Belastung vollständig abreißen.

20 Punkte: Ein oder mehrere Griffe oder Nähte sind teilweise abgerissen. Die Tasche ist stark in ihrer Funktionalität eingeschränkt und kann nicht mehr sicher verwendet werden.

10 Punkte: Die Tasche ist nicht mehr funktionsfähig. Wichtige Teile wie die Griffe oder tragende Nähte sind vollständig abgerissen oder so stark beschädigt, dass die Tasche keine Last mehr tragen kann.

## 2. Griffe

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Visuelle Inspektion der Griffe

In diesem Schritt wurde zunächst eine gründliche visuelle Überprüfung der Griffe der Tasche vorgenommen. Dabei wurde die Verarbeitung der Griffe genau untersucht, um festzustellen, ob Nähte, Klebstellen oder andere Verbindungsstellen sauber und robust verarbeitet sind. Auch die Materialqualität wurde begutachtet, um potenzielle Schwachstellen festzustellen. Faktoren wie Materialbeschaffenheit, mögliche Risse oder Unregelmäßigkeiten in der Oberflächenstruktur wurden hierbei genau betrachtet.

#### Schritt 2: Test der Griffe unter Belastung

Im zweiten Schritt wurde die Tasche mit einem Gewicht von exakt 10 kg befüllt. Danach wurden die Griffe der Tasche für eine Dauer von 2 Minuten in der Luft gehalten, um ihre Stabilität und Belastbarkeit zu überprüfen. Während dieses Tests wurde besonders darauf geachtet, ob die Griffe unter der Last nachgeben, sich dehnen oder Anzeichen von Materialschwäche aufzeigen. Auch das Verhalten der Nähte und Verbindungsstellen wurde hierbei genau beobachtet.

#### Schritt 3: Überprüfung des Komforts beim Tragen

Der dritte Schritt bestand darin, die Tasche für eine Dauer von 5 Minuten zu tragen. Ziel dieses Tests war es, den Tragekomfort und die Ergonomie der Griffe zu bewerten. Während dieser 5 Minuten wurde besonders darauf geachtet, ob die Griffe angenehm in der Hand liegen, ob sie ausreichend gepolstert sind und ob sie sich auf der Haut oder durch das Material unangenehm anfühlen. Ebenfalls wurde geprüft, ob die Griffe in der Handfläche schneiden oder anderen Unbehagen verursachen.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Griffe sind ergonomisch geformt, bieten beim Tragen einen hohen Komfort und bleiben auch nach dem Belastungstest stabil. Es sind keine Abnutzungsspuren oder Materialschwächen feststellbar.

90 Punkte: Die Griffe sind stabil und weisen lediglich einen minimalen Komfortverlust auf. Es sind keine Abnutzungsspuren feststellbar, allerdings könnte die Ergonomie leicht verbessert werden.

80 Punkte: Die Griffe haben leichte Abnutzungsspuren, die jedoch die Funktionalität nicht beeinträchtigen. Der Tragekomfort ist noch akzeptabel, aber nicht optimal.

70 Punkte: Die Griffe sind stabil, allerdings unbequem beim Tragen. Sie schneiden eventuell ein oder sind schlecht gepolstert, zeigen aber keine größeren Materialschäden.

60 Punkte: Deutliche Abnutzung ist an den Griffen sichtbar. Dies kann Risse, lose Nähte oder abgenutzte Oberflächen umfassen, obwohl die Griffe noch funktional und stabil sind.

50 Punkte: Die Griffe sind stabil, bieten jedoch nahezu keinen Tragekomfort. Sie sind entweder sehr hart, schlecht gepolstert oder haben eine unangenehme Oberflächenstruktur.

40 Punkte: Die Griffe zeigen erste Anzeichen des Lösens. Dies bedeutet, dass Nähte aufgehen, Klebstellen sich lösen oder andere strukturelle Schwächen auftreten.

30 Punkte: Teile der Griffe sind bereits abgerissen. Dies kann dazu führen, dass die Griffe nicht mehr sicher befestigt sind oder die Struktur nicht mehr intakt ist.

20 Punkte: Die Griffe sind stark beschädigt und weisen große Risse, gebrochene Nähte oder ähnliche schwerwiegende Mängel auf. Die Funktionalität ist stark eingeschränkt.

10 Punkte: Die Griffe sind nicht mehr funktionsfähig. Dies bedeutet, dass sie durch die Belastung oder den Gebrauch vollständig zerstört wurden und die Tasche nicht mehr getragen werden kann.

### 3. Reinigung

#### Testdurchführung:

##### Schritt 1: Verschmutzung der Tasche

Die Kofferraumtasche wurde absichtlich mit einer Mischung aus Schlamm und Staub stark verschmutzt. Der Schlamm wurde gleichmäßig auf der gesamten Oberfläche der Tasche verteilt und nach dem Auftragen getrocknet, um eine realistische Verschmutzungssituation zu simulieren. Der trockene Staub wurde zusätzlich in die Tasche gerieben, um die Reinigungsfähigkeit unter extremen Bedingungen zu testen.

##### Schritt 2: Reinigung mit haushaltsüblichen Mitteln

Für den Reinigungsvorgang wurde ein haushaltsübliches Allzweck-Reinigungsmittel verwendet, das in Wasser gelöst wurde. Ein sauberes, feuchtes Tuch wurde in die Reinigungslösung getaucht, leicht ausgewrungen und dann auf der verschmutzten Oberfläche der Tasche verwendet. Der Putzvorgang wurde mit gleichmäßigen, kreisenden Bewegungen durchgeführt, um den Schlamm und Staub bestmöglich zu entfernen. Besondere Aufmerksamkeit wurde den stark verschmutzten Bereichen geschenkt, indem mehr Reinigungsmittel und mehr Reinigungszeit verwendet wurden.

##### Schritt 3: Überprüfung der Reinigungsergebnisse

Nach Beendigung der Reinigung wurde die Tasche an der Luft getrocknet. Anschließend wurde die gesamte Oberfläche der Tasche auf verbliebene Flecken und Reinigungsrückstände genau überprüft. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei sowohl den sichtbaren Flächen als auch den Nähten und Kanten, um sicherzugehen, dass keine Verschmutzungen übersehen wurden. Für die Bewertung wurden helle Lichtverhältnisse verwendet, um auch kleinste Rückstände identifizieren zu können.

#### Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Tasche ist vollständig sauber, ohne jegliche Flecken oder sichtbare Rückstände. Es ist kein Hinweis auf die vorherige Verschmutzung erkennbar.

90 Punkte: Die Tasche ist sehr sauber, es bleiben nur minimale und kaum wahrnehmbare Rückstände zurück. Diese sind nur bei sehr genauem Hinsehen erkennbar.

80 Punkte: Die Tasche weist ein paar kleine Flecken auf, die aber nicht sofort ins Auge fallen. Insgesamt wirkt die Tasche sauber.

70 Punkte: Es gibt deutliche Flecken, jedoch ist der Großteil der Fläche sichtbar sauber. Die Reinigung war partiell erfolgreich, aber nicht makellos.

60 Punkte: Mehrere Flecken bleiben auf der Tasche zurück. Die Reinigung hat oberflächlich sichtbare Verschmutzungen teilweise entfernt, aber nicht vollständig.

50 Punkte: Die Tasche ist nicht vollständig sauber, viele Flecken und Rückstände sind sichtbar. Der Reinigungseffekt ist suboptimal.

40 Punkte: Große Flecken verbleiben auf der Tasche und der Reinigungsversuch scheint nur begrenzte Teile der Verschmutzung behoben zu haben.

30 Punkte: Die Tasche ist nur teilweise gereinigt. Ein großer Teil der ursprünglichen Verschmutzung ist weiterhin sichtbar.

20 Punkte: Die Tasche ist kaum gereinigt, und die Mehrheit der Oberfläche bleibt stark verschmutzt. Nur sehr wenige Verschmutzungen wurden entfernt.

10 Punkte: Die Tasche ist nahezu unverändert schmutzig, und der Reinigungsversuch war praktisch wirkungslos.

#### **4. Befestigung im Kofferraum**

##### **Testdurchführung:**

###### **Schritt 1: Platzierung der Tasche im Kofferraum**

Die Kofferraumtasche wurde sorgfältig und zentral im Kofferraum eines hierfür vorgesehenen PKWs platziert. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Tasche frei von äußeren Einwirkungen und in einer neutralen Position ist.

###### **Schritt 2: Befestigung der Tasche**

Die Tasche wurde mit den vorgesehenen Befestigungselementen, wie z.B. starken Klettverschlüssen und Haken, im Kofferraum fixiert. Es wurde darauf geachtet, dass alle Befestigungspunkte korrekt und fest angebracht wurden, um die bestmögliche Stabilität zu gewährleisten. Die Befestigungselemente wurden nach Anleitung der Hersteller verwendet.

###### **Schritt 3: Fahrt zur Überprüfung der Stabilität**

Der PKW wurde für eine gezielte Fahrt von insgesamt 10 Minuten auf verschiedenen Straßenverhältnissen eingesetzt. Dies umfasste städtische Straßen mit häufigen Stopps, kleinere Kurven und kurze Beschleunigungsphasen sowie das Durchfahren von Kopfsteinpflaster. Ziel war es, die Stabilität der befestigten Tasche während der Fahrt unter praxisnahen Bedingungen zu überprüfen.

##### **Punkteverteilung:**

100 Punkte: Die Tasche bleibt vollständig fixiert im Kofferraum und zeigt keine Bewegungen, auch nicht bei abrupten Fahrmanövern oder auf unebenen Straßen.

90 Punkte: Die Tasche bewegt sich minimal, bleibt aber überwiegend fixiert und zeigt keine wesentlichen Verschiebungen oder Neigungen.

80 Punkte: Die Tasche zeigt leichte Bewegungen in alle Richtungen, bleibt jedoch grundsätzlich an Ort und Stelle ohne die Fixierung zu verlieren.

70 Punkte: Die Tasche bewegt sich deutlich und neigt sich in Kurven oder bei Stopps, bleibt aber größtenteils dort, wo sie fixiert wurde.

60 Punkte: Die Tasche bewegt sich erheblich hin und her, ohne jedoch umzukippen oder vollständig die Position zu wechseln.

50 Punkte: Die Tasche kippt einmal um, bleibt jedoch innerhalb des Kofferraumbereichs und führt zu keiner großen Gefahrenlage.

40 Punkte: Die Tasche kippt mehrfach um bei der Fahrt und zeigt eine unzureichende Fixierung.

30 Punkte: Die Tasche bewegt sich stark im Kofferraum und bleibt nie in einer stabilen Position.

20 Punkte: Die Fixierung der Tasche ist sehr schwach, sie bleibt kaum an ihrer vorgesehenen Position.

10 Punkte: Die Tasche bleibt nicht fixiert und fällt bereits bei geringster Bewegung im Kofferraum um.

## 5. faltbarkeit und Lagerung

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Entleerung der Tasche

Die Kofferraumtasche wurde vollständig entleert, um sicherzustellen, dass keine Gegenstände oder Hindernisse vorhanden sind, die den Faltvorgang beeinträchtigen könnten. Dabei wurden sämtliche Fächer und Innentaschen auf mögliche Reste überprüft und gegebenenfalls noch enthaltene Objekte herausgenommen.

#### Schritt 2: Falten der Tasche

Die Tasche wurde gemäß der Herstelleranleitung zusammengefasst. Dieser Schritt beinhaltete das genaue Befolgen der Anweisungen zu Faltechniken, etwa das Zusammenlegen der Seiten, das Einklappen der Griffe und das kompakte Zusammenlegen des Hauptkorpus der Tasche. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, dass die Tasche dabei nicht beschädigt wird und die vorgesehenen Fallstellen genutzt werden.

#### Schritt 3: Lagerung der gefalteten Tasche

Die gefaltete Tasche wurde anschließend in einem Schrank oder einer Schublade verstaut, um die Lagerungsfähigkeit zu testen. Dabei wurde darauf geachtet, wie viel Platz die Tasche in gefaltetem Zustand einnahm und wie leicht sie sich in den zur Verfügung stehenden Stauraum einfügen ließ. Der Lagerungsort wurde so gewählt, dass er repräsentativ für übliche Haushaltsbedingungen ist.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Tasche lässt sich leicht und kompakt falten und lagern.

Die Tasche konnte problemlos gefaltet werden und behielt eine besonders kompakte Form, die eine einfache Lagerung in kleinen Schränken oder Schubladen ermöglichte. Dies ging schnell und ohne großen Aufwand.

90 Punkte: Tasche lässt sich gut falten, etwas weniger kompakt.

Die Tasche ließ sich gut falten und war etwas weniger kompakt als erwartet, jedoch immer noch leicht in einem Schrank oder einer Schublade zu verstauen. Der Faltvorgang war einfach und benötigte nur minimalen Aufwand.

80 Punkte: Tasche lässt sich falten, aber nicht sehr kompakt.

Obwohl die Tasche gefaltet werden konnte, war sie im gefalteten Zustand weniger kompakt und benötigte mehr Stauraum. Die Lagerung war jedoch immer noch ohne größere Schwierigkeiten möglich.

70 Punkte: Tasche lässt sich falten, aber bleibt sperrig.

Die Tasche konnte gefaltet werden, blieb jedoch sperrig und nahm mehr Platz ein als gewünscht. Die Unterbringung in einem Schrank oder einer Schublade war möglich, aber weniger effizient.

60 Punkte: Tasche ist schwer zu falten, aber lagerbar.

Das Falten der Tasche erforderte etwas Mühe, und sie war auch im gefalteten Zustand relativ groß. Dennoch konnte sie in einem Schrank oder einer Schublade verstaut werden, wenn auch unter Einsatz von etwas mehr Kraft und Geschick.

50 Punkte: Tasche ist schwer zu falten und sperrig.

Die Tasche war schwer zu falten und behielt eine sperrige Form. Der Stauraum, den sie benötigte, war deutlich größer, und das Verstauen war umständlich und nur mit erheblichen Anstrengungen möglich.

40 Punkte: Tasche lässt sich kaum falten.

Das Falten der Tasche war äußerst schwierig, und der resultierende Zustand der Tasche war wenig kompakt und unpraktisch für die Lagerung. Es war sehr mühsam, sie in einem normalen Haushaltsschrank oder einer Schublade unterzubringen.

30 Punkte: Tasche ist sehr schwer zu falten.

Das Falten der Tasche war nahezu unmöglich. Die verbleibende Form war unhandlich und kaum lagerbar. Die notwendigen Schritte für das Verstauen waren kraftaufwendig und wenig praktisch.

20 Punkte: Tasche ist nahezu unfaltbar.

Die Tasche konnte nur mit größter Anstrengung und unter Anwendung von erheblichem Druck gefaltet werden. Lagern war fast unmöglich ohne eine erhebliche Anpassung des zur Verfügung stehenden Stauraums vorzunehmen.

10 Punkte: Tasche lässt sich nicht falten und lagern.

Die Tasche war überhaupt nicht faltbar. Jeglicher Versuch, die Tasche zu falten, scheiterte, und es war absolut unmöglich, sie in einem Schrank oder einer Schublade unterzubringen. Ein Lagerungstest war somit nicht durchführbar.